



## Begrüßung



**Regierungsrat  
Dr. Anton Lauber**

Vorsteher der  
Finanz- und Kirchendirektion

## Ablauf



Ergebnis 2018 im Überblick

RR Lauber

Inhaltliche Schwerpunkte

RR Lauber

Ergebnis 2018 im Detail

FV Beljean

Ausblick und Fazit

RR Lauber

Fragen / Diskussion

# Ergebnis 2018 im Überblick

2018



## Abschluss 2018 bestätigt Turnaround

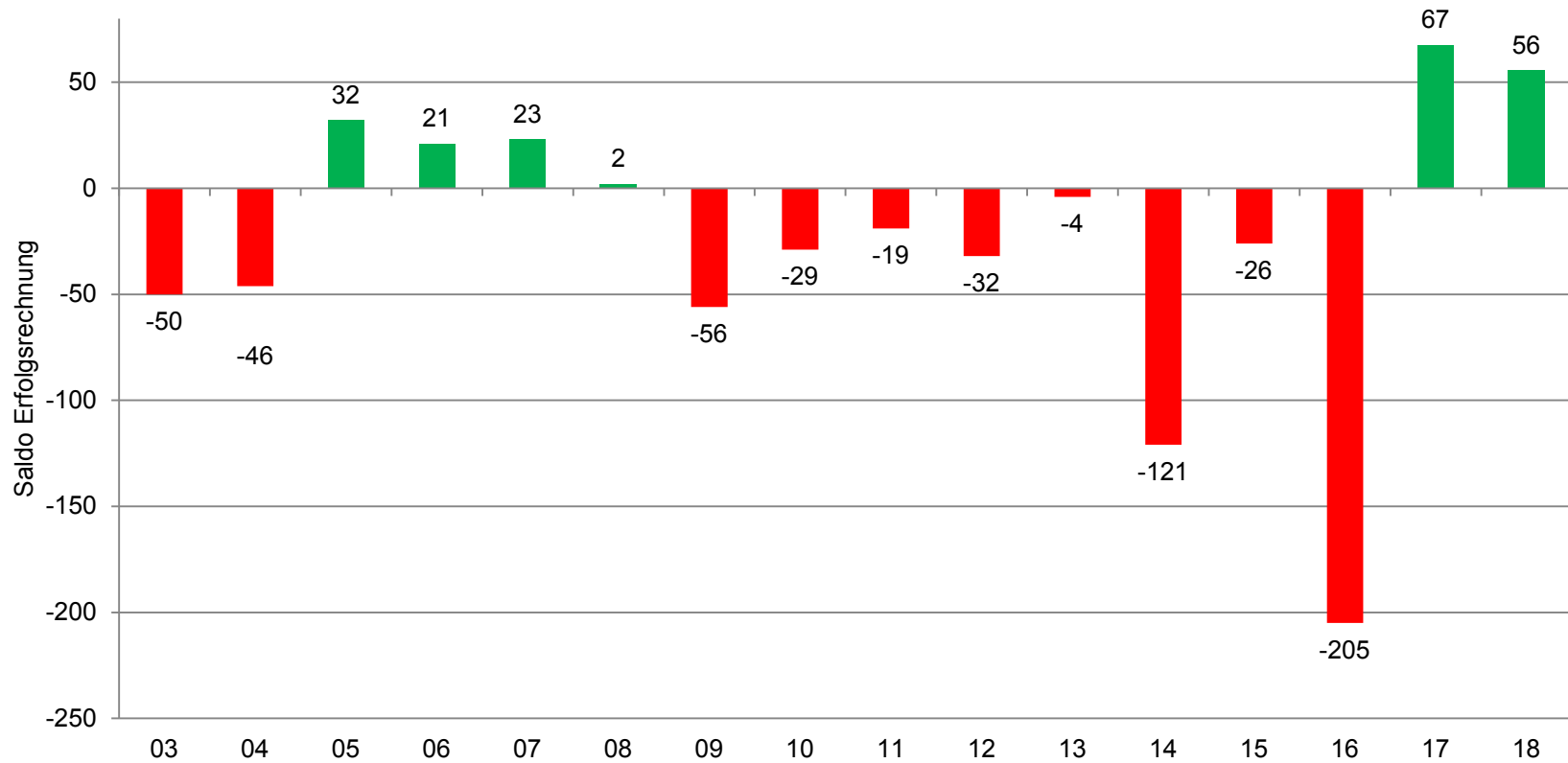
- Das gute Ergebnis des Jahres 2017 ist keine Eintagsfliege gewesen.
  - Das gute Ergebnis des Jahres 2018 bestätigt die Gesundung der Finanzen des Kantons.
  - Der Regierungsrat nutzt den finanzpolitischen Handlungsspielraum **verantwortungsbewusst** und **mit Augenmass**.
- **Der Regierungsrat bleibt dran und lässt nicht locker!**

## Baselbiet ist wieder auf Kurs

- Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung weist einen Überschuss von **56 Millionen Franken** aus.
- Das Budget 2018 hat mit einem Gewinn von 3 Millionen Franken gerechnet.
- Die grosse positive Differenz zwischen Planung und Abschluss zeugt von
  - der grossen **Disziplin auf der Ausgabenseite** sowie
  - der **dynamischen Entwicklung der Wirtschaft** und damit der Steuererträge.

# Zweitbestes Ergebnis der letzten 15 Jahre

Der Turnaround wird bestätigt, BL bleibt in der Gewinnzone



## Wichtigste Kennzahlen mit positiver Entwicklung

- Das **operative Ergebnis** der Erfolgsrechnung beträgt **166,6** Millionen Franken.

(Budget 2018: 58,6 Millionen Franken)

(Rechnung 2017: 178,5 Millionen Franken).

- Das **Eigenkapital** steigt mit der Rechnung 2018 auf **605** Millionen Franken.

- Die **Bruttoinvestitionen** betragen in der Rechnung 2018 **247,6** Millionen Franken. (Netto: 215,8 Millionen Franken)

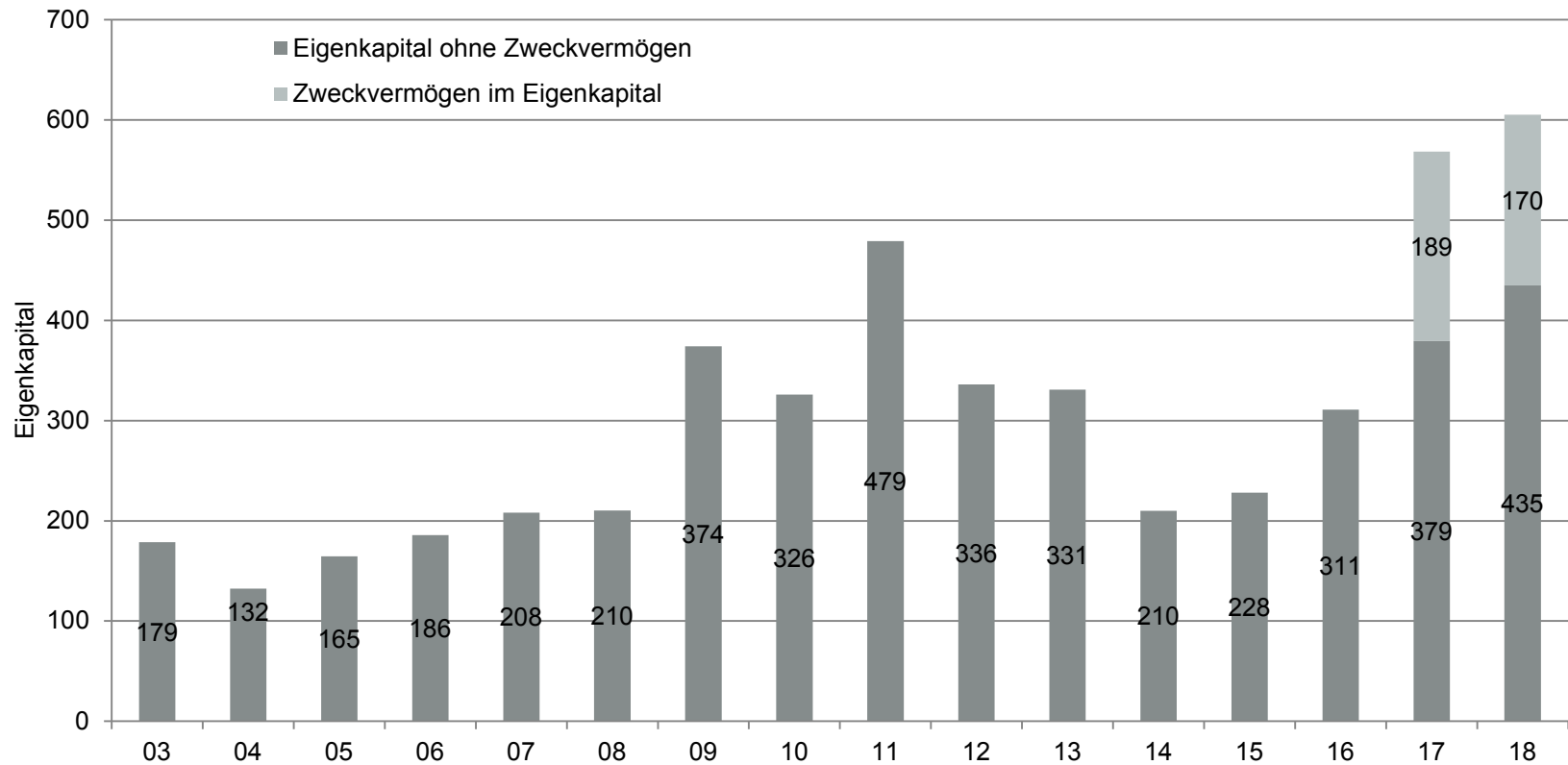
- Der **Finanzierungssaldo** ist positiv und beläuft sich auf **41,8** Millionen Franken.

# Erfolgsrechnung 2018

	in Millionen Franken	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung zur Rechnung 2017		Abweichung zum Budget 2018	
	Betrieblicher Aufwand	2'867.3	2'716.0	2'633.5	-151.3	-5%	82.5	3%
	Betrieblicher Ertrag	2'998.1	2'808.6	2'628.2	-189.4	-6%	180.4	7%
	Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit	130.7	92.6	-5.3	-38.1	-29%	97.9	1850%
34	Finanzaufwand	93.7	39.5	48.1	-54.2	-58%	-8.7	-18%
44	Finanzertrag	141.5	113.5	112.1	-28.1	-20%	1.4	1%
	Ergebnis aus Finanzierung	47.8	74.0	63.9	26.2	55%	10.0	16%
	Operatives Ergebnis	178.5	166.6	58.6	-11.9	-7%	108.0	184%
38	Ausserordentlicher Aufwand	111.1	111.1	55.5	0.0	0%	55.5	100%
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0			
	Ausserordentliches Ergebnis	-111.1	-111.1	-55.5	0.0	0%	-55.5	-100%
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>67.4</b>	<b>55.5</b>	<b>3.1</b>	<b>-11.9</b>	<b>-18%</b>	<b>52.4</b>	<b>1698%</b>

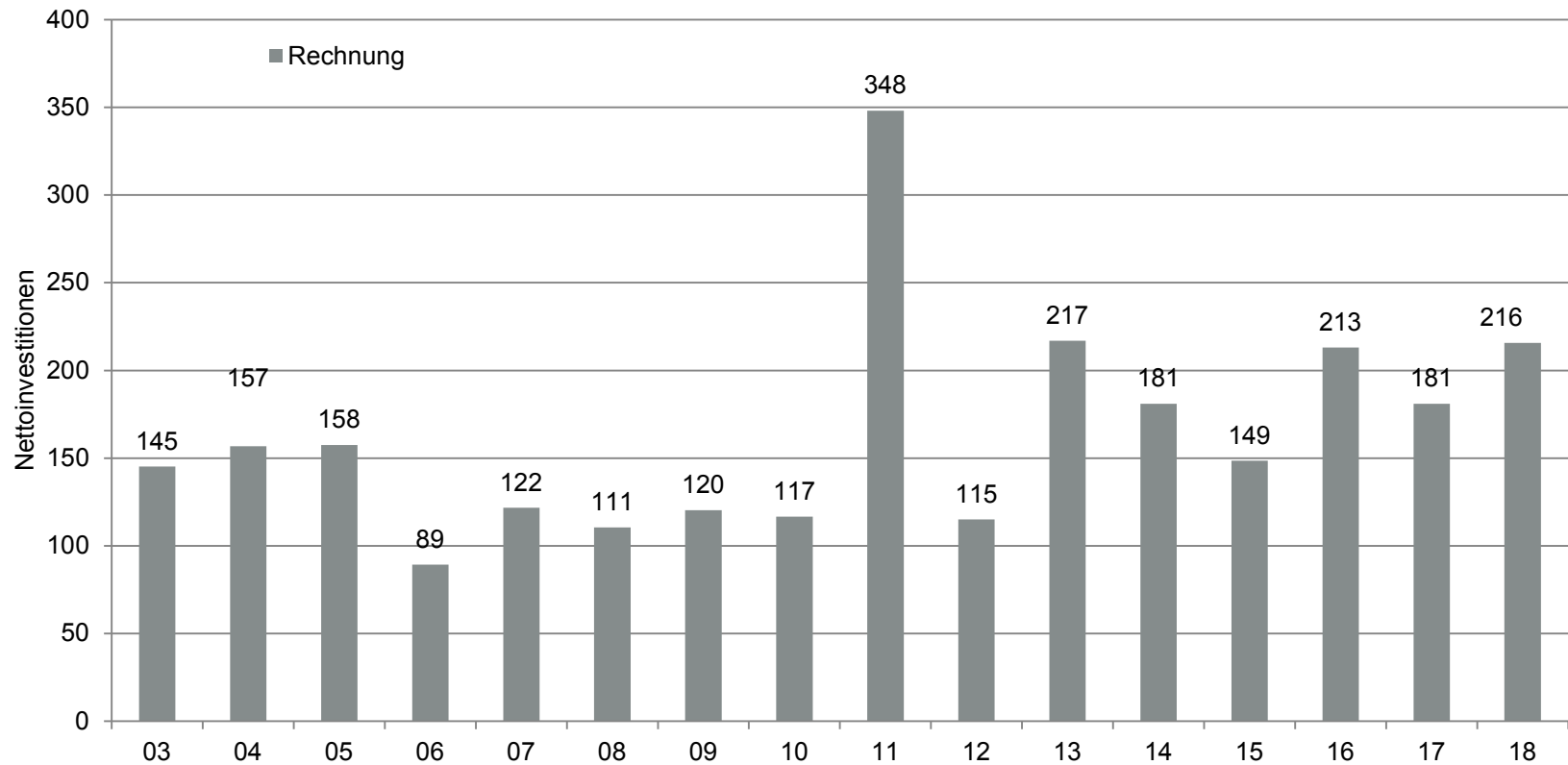
# Über 600 Millionen Franken Eigenkapital

Das Eigenkapital nimmt seit 2015 wieder zu



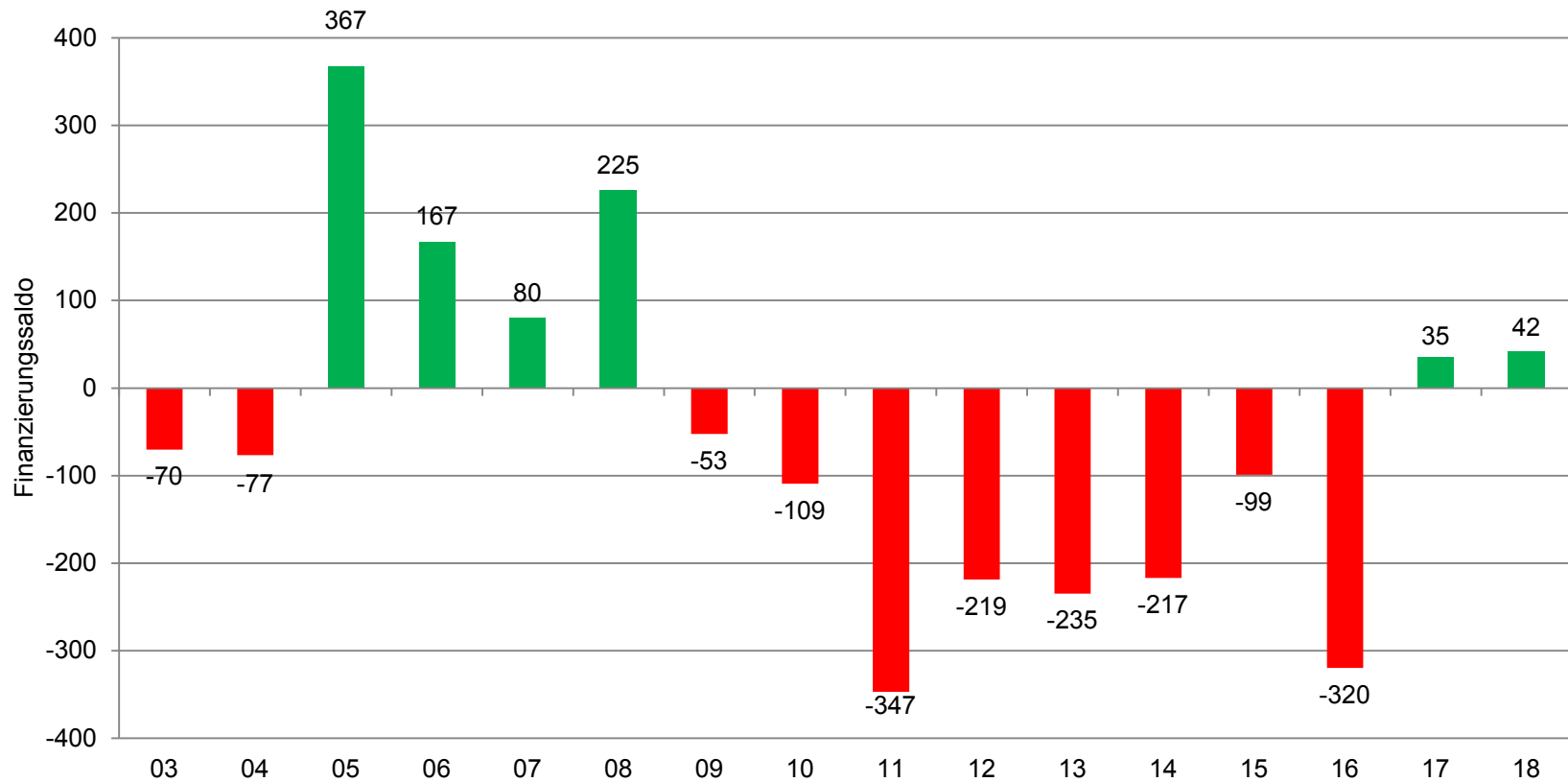
# Deutlich über 200 Millionen Franken Nettoinvestitionen

BL hat 2018 ein sehr hohes Investitionsniveau erreicht



# Positiver Finanzierungssaldo / Keine Neuverschuldung

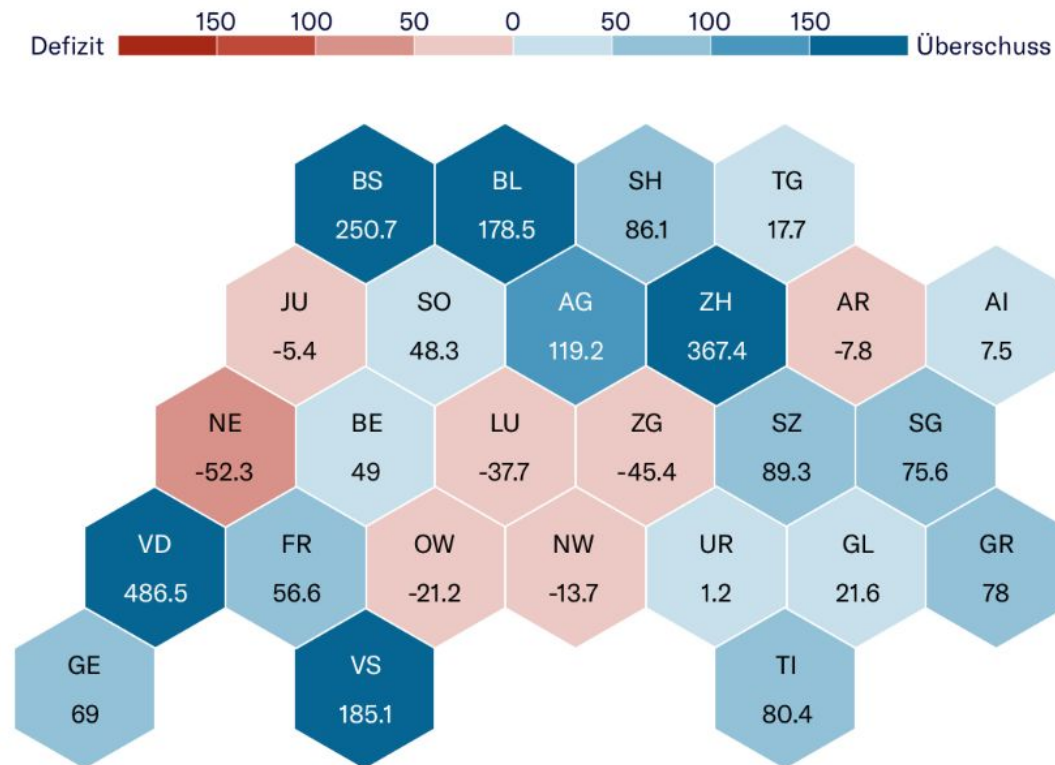
Dank positivem Finanzierungssaldo ist die Nettoverschuldung erneut leicht rückläufig



# Rechnung 2017: BL in den Top 5

## Die Mehrheit der Kantone weist 2017 ein Plus aus

Kantonsabschlüsse, in Millionen Franken

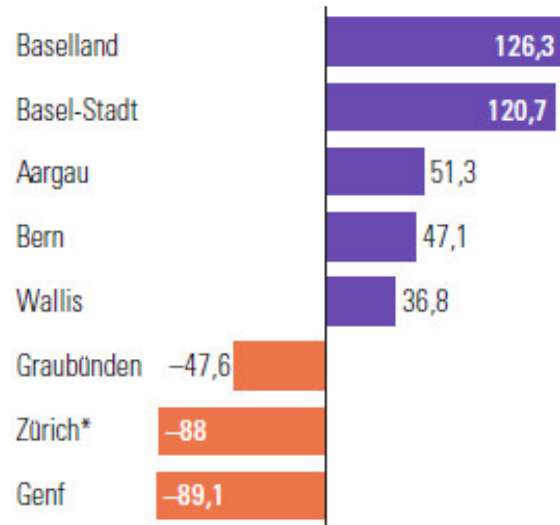


Quelle: Finanzdepartemente der Kantone – Grafik: dav.

# Budget 2019: BL mit schweizweit grösstem Überschuss

## Genf hat das höchste Budgetdefizit

Kantone mit stark positiven und stark negativen  
Saldi 2019, in Mio. Fr.



\* Zürich gemäss provisorischem Budget der Regierung.

QUELLE: FINANZDEPARTEMENTE KANTONE NZZ-Infografik/efl.

## Finanzstrategie 2016 – 2019 als Basis

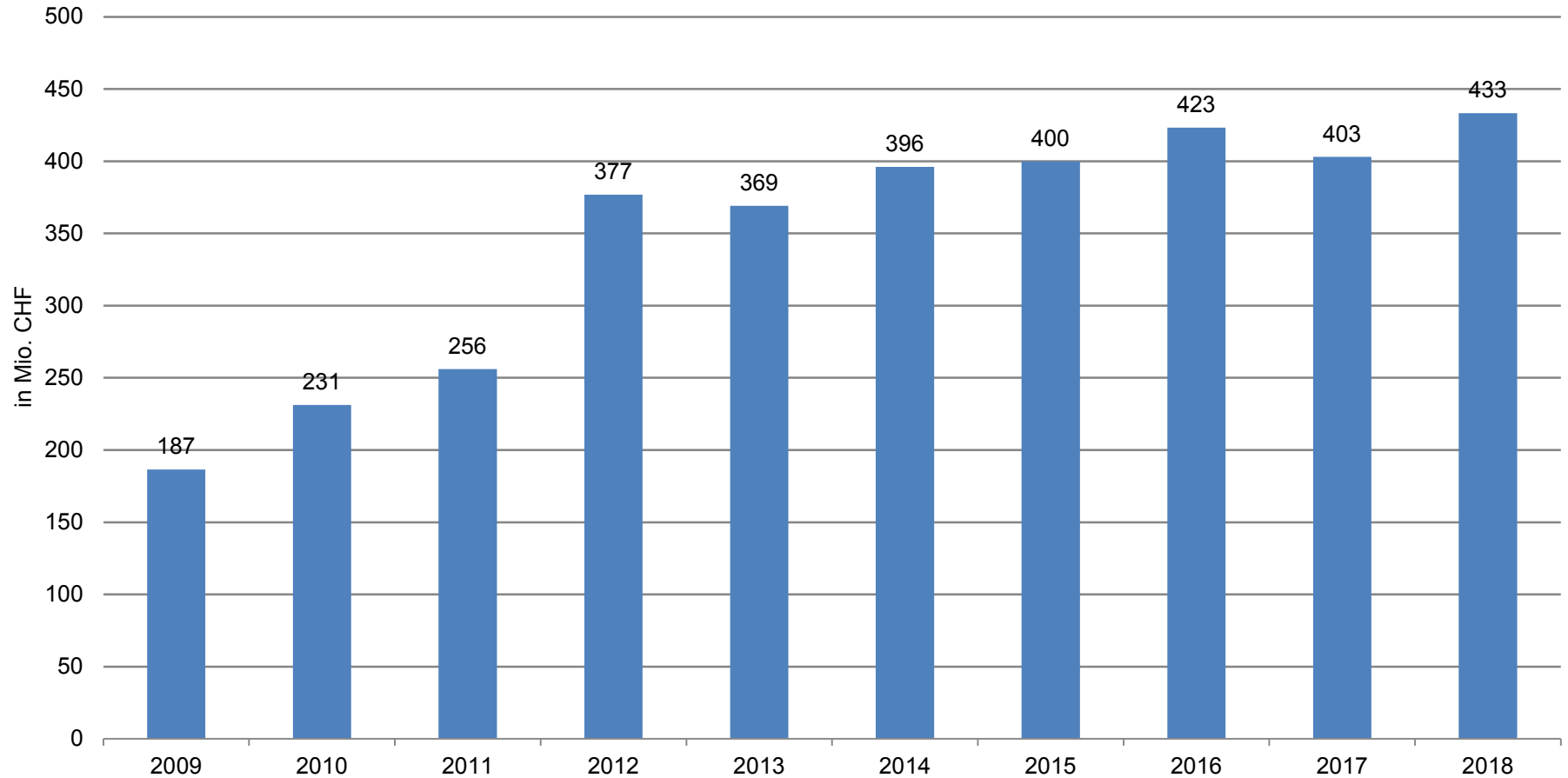
- Die konsequente Umsetzung der Finanzstrategie leistet den entscheidenden Beitrag zur Gesundung der Staatsfinanzen.
- In der Rechnung 2018 sind zusätzliche **14,5 Millionen Franken** an Entlastungen eingeflossen.
- Seit 2016 kumuliert sich die nachhaltige Entlastung damit auf 118 Millionen Franken.
- Zusammen mit den Entlastungen aus den Jahren 2012-2015 und den im AFP 2019 – 2022 eingeplanten Strategiemassnahmen ergibt sich ein Entlastungsvolumen von **278 Millionen Franken**.

## Drosselung des Wachstums und nicht Abbau

- Die Finanzstrategie ist **keine Abbaustrategie**.
- Sie hat in den drei grossen Kostenblöcken Bildung, Gesundheit und Soziales vielmehr eine **Drosselung des Wachstums** bewirkt.
- Oder anders gesagt:  
Die Kosten für Bildung, Gesundheit und Soziales wachsen kontinuierlich, mit der Finanzstrategie einfach nicht mehr unkontrolliert.

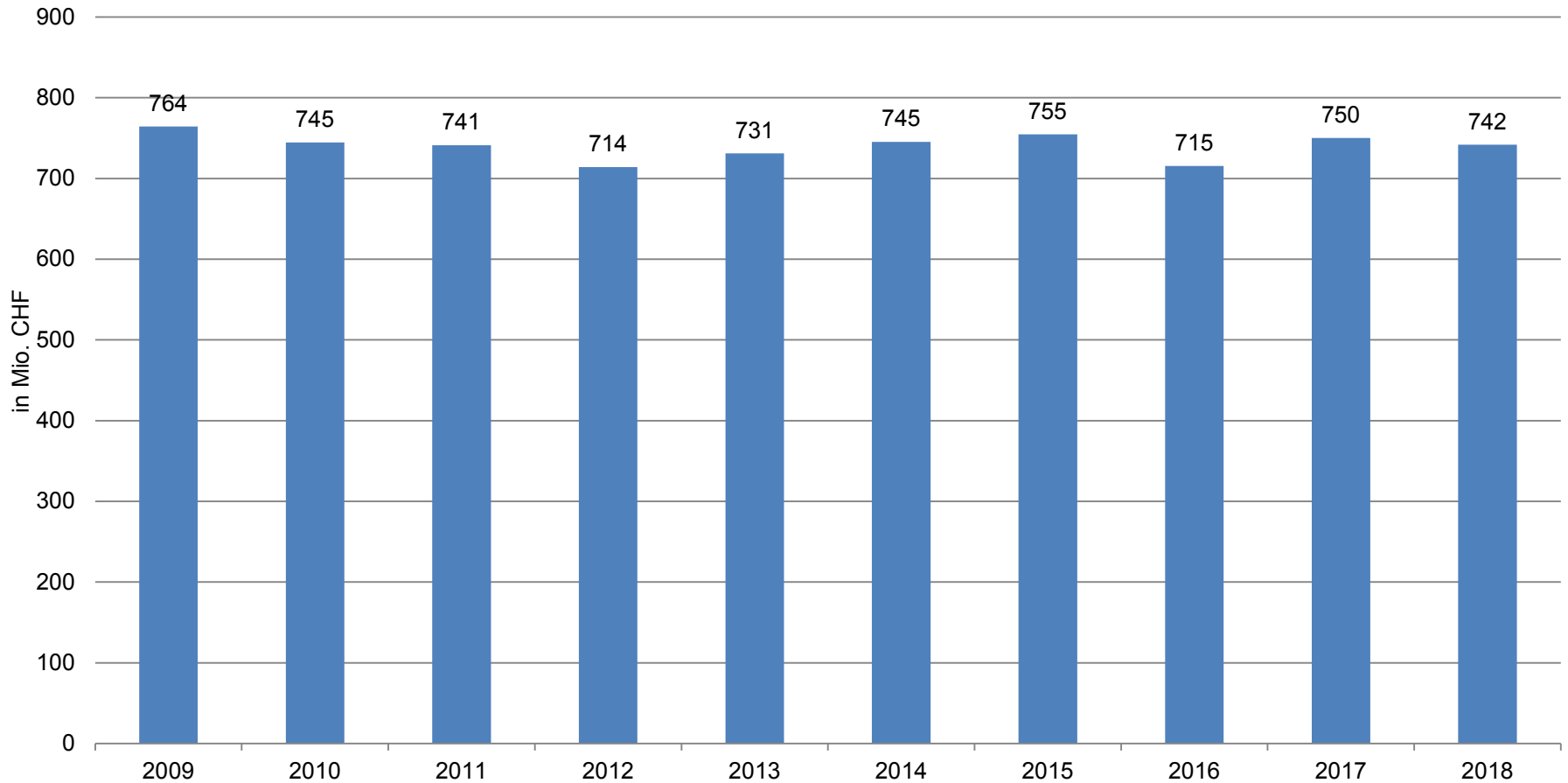
# Entwicklung Kosten für **Gesundheit**

## Nettoaufwand Gesundheit



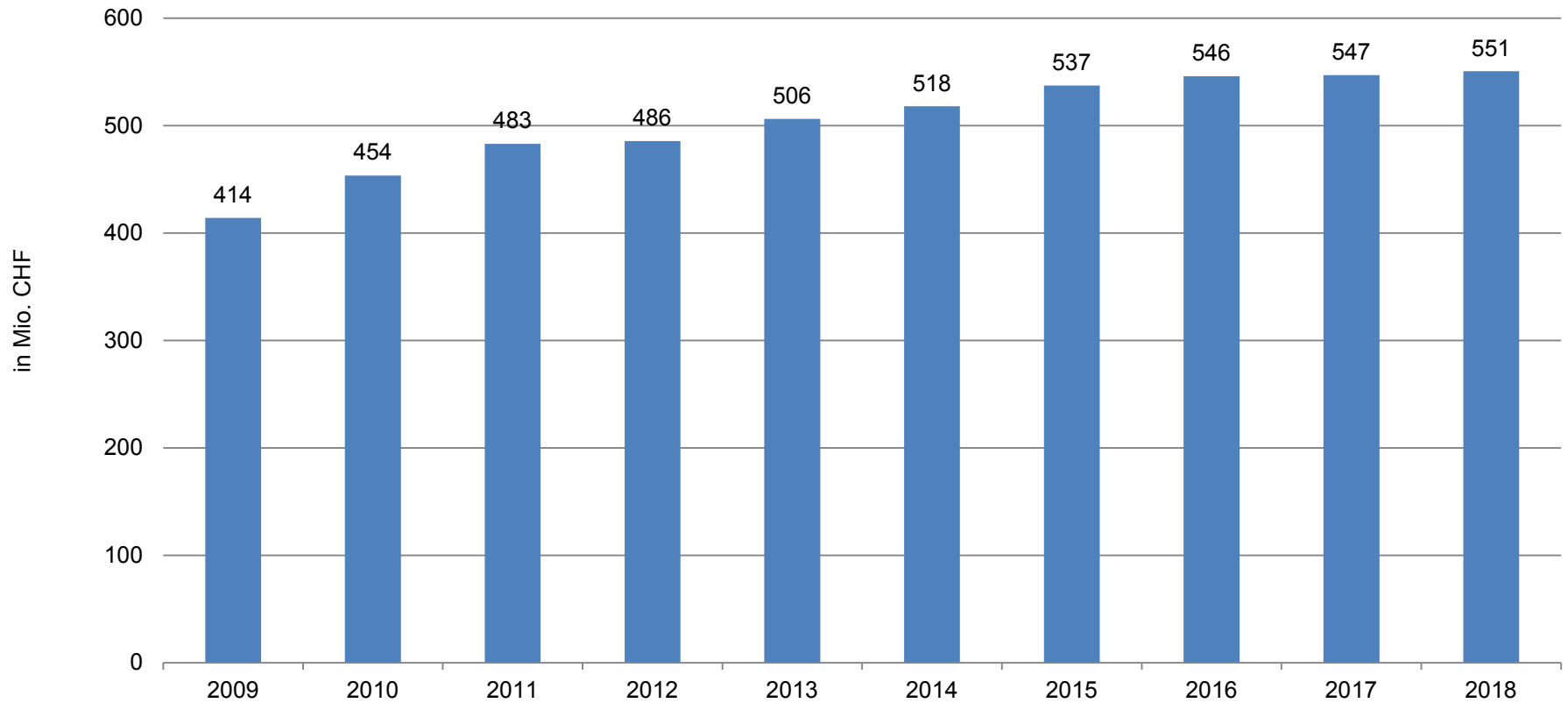
# Entwicklung Kosten für **Bildung**

## Bruttoaufwand Bildung



# Entwicklung Kosten für Soziale Sicherheit

## Bruttoaufwand Soziale Sicherheit



## Erste Erfahrungen mit dem neuen FHG

- Das totalrevidierte Finanzhaushaltsgesetz (FHG) ist auf den 1. Januar 2018 in Kraft getreten.
- Regierung, Verwaltung und Landrat haben erste wertvolle Erfahrungen gesammelt.
- Die neuen Steuerungsinstrumente und Regelungen bewähren sich.
- Pendenzen sind das Staatsbeitragscontrolling und die generelle Aufgabenüberprüfung.
- Die Vorlage zum Staatsbeitragscontrolling befindet sich beim Landrat.

# Inhaltliche Schwerpunkte

**Kanton Basel-Landschaft wird Uni-Standort**



## Drei Cluster als Eckpfeiler des Wohlstands



- Life Sciences Bachgraben:  
Neubau Swiss TPH
- Berufsbildung Muttenz:  
Campus FHNW
- Hochschulen Dreispitz:  
Uni Standort in BL

# Attraktiver Wirtschaftsstandort



- Idorsia in Allschwil
- Investorengespräch im Rahmen der Standortförderung
- Bau des Pfeffingerrings bei Aesch

# Wohnort mit hoher Lebensqualität



- Leben und Wohnen im Alter: Altersleitbild Baselland
- Mobile Computing bei der Polizei
- Wertschöpfung in der Landwirtschaft



# Solidarische Gesellschaft



- Formulierung einer Sozialhilfe- und Armutsstrategie
- Neupositionierung der Brückenangebote
- Massnahmenzentrum Arxhof:  
Geschlossener Eingangsbereich



## Ergebnis 2018 im Detail



**Dr. Tobias Beljean**

Finanzverwalter

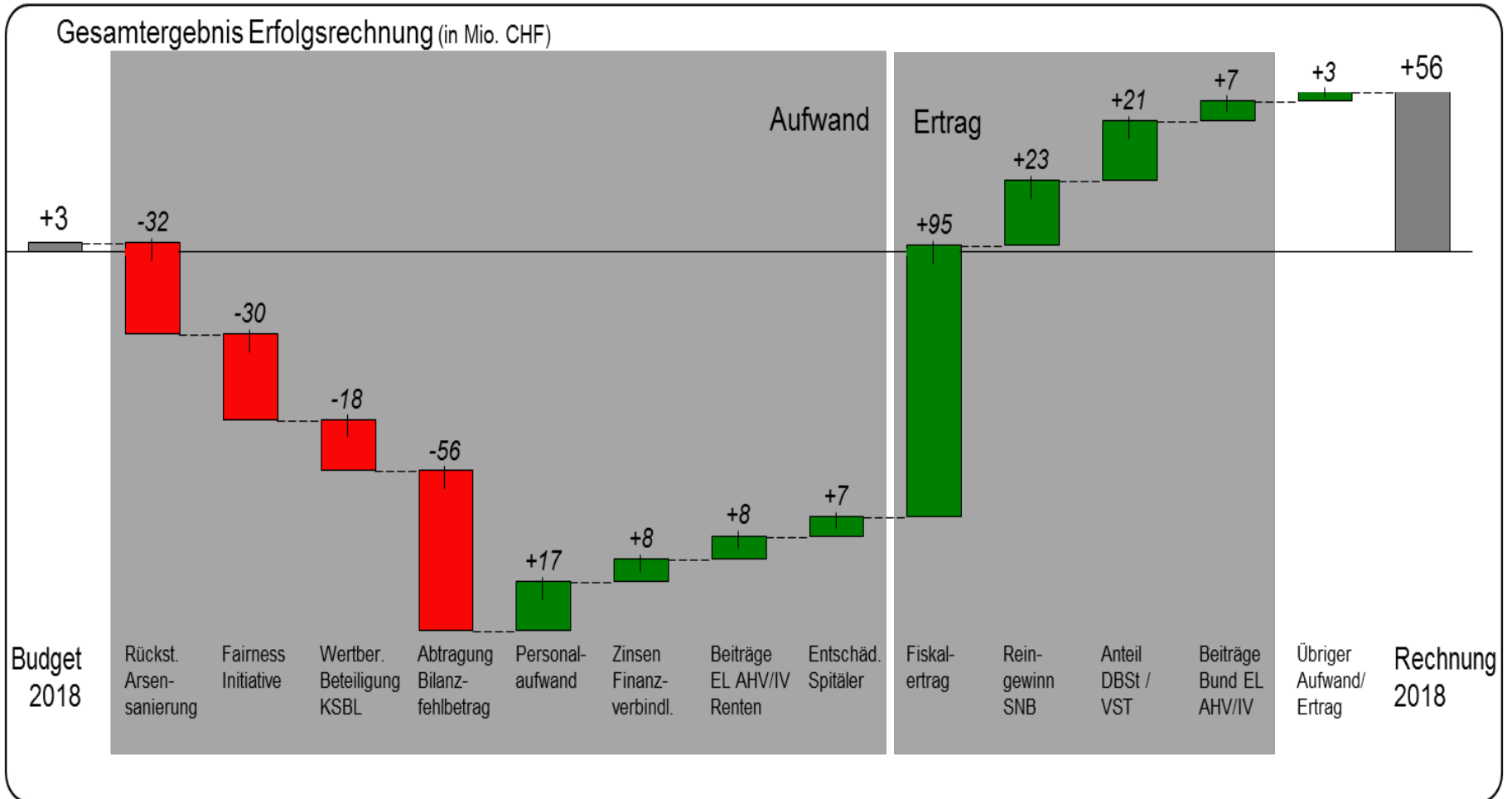
Finanz- und Kirchendirektion

## Ergebnis 2018 im Detail

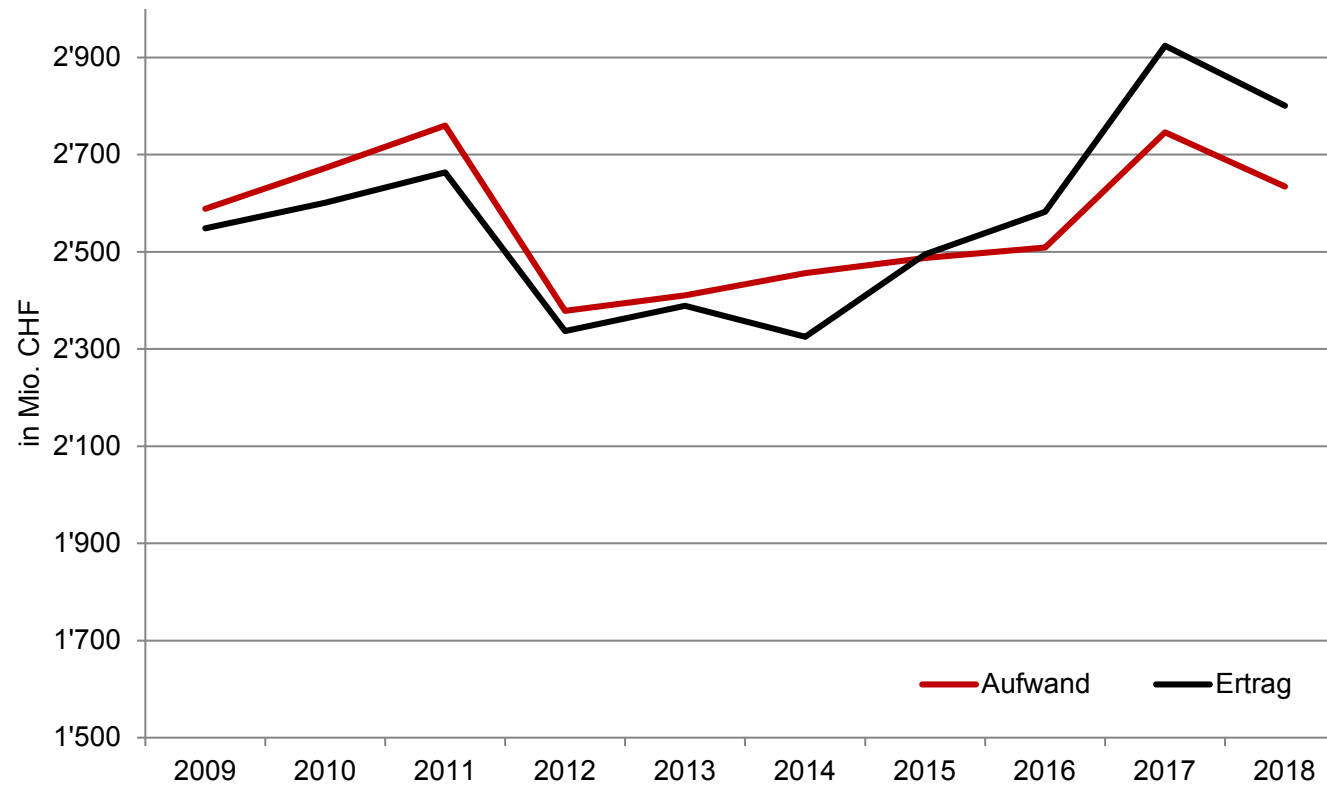


# Vom Budget zur Rechnung

Jahresbericht, S. 39ff.



## Ertrag und Aufwand: Langfristige Entwicklung

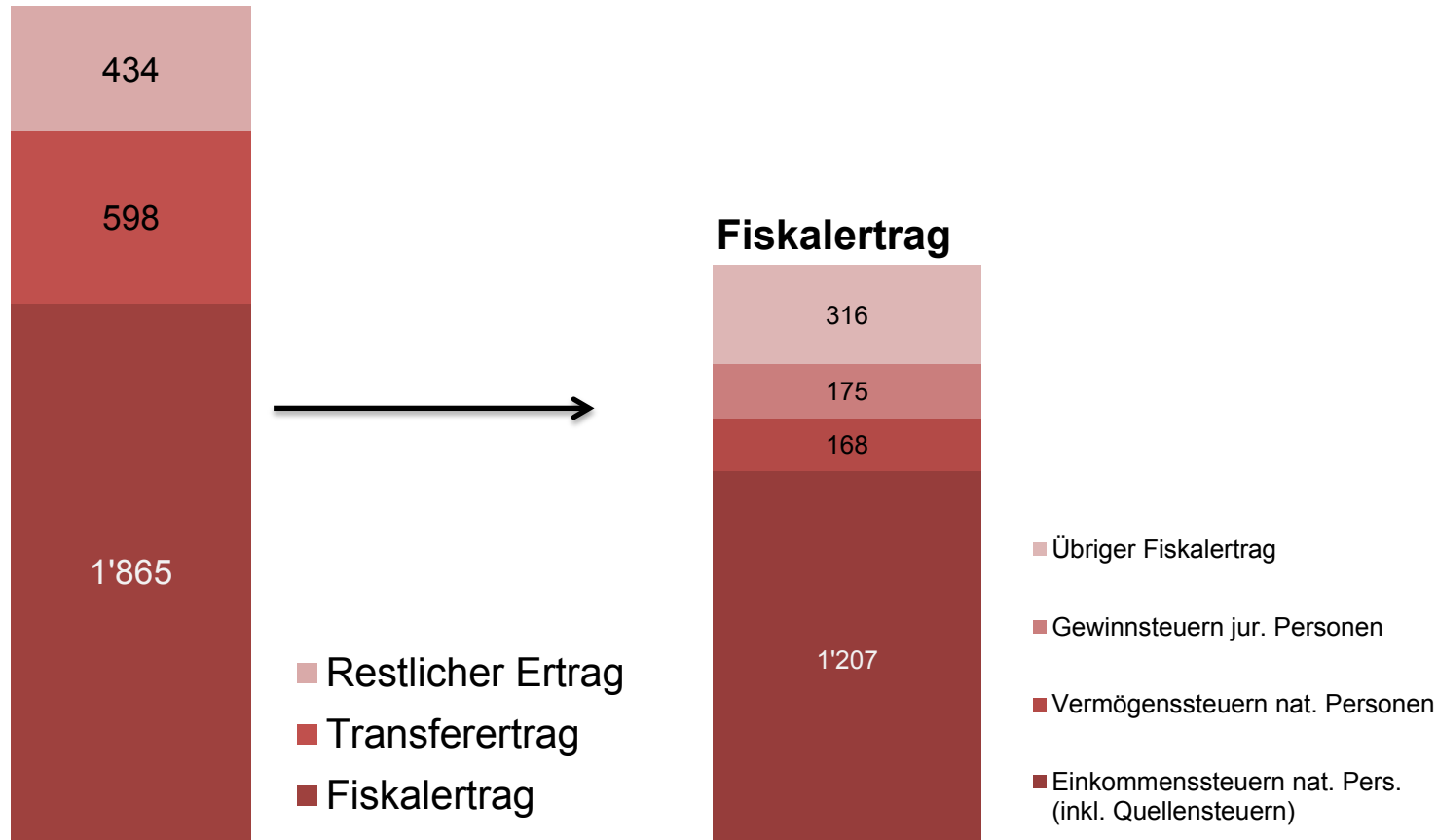


Ohne ausserordentlicher Aufwand und Ertrag, durchlaufende Beträge und interne Fakturen

# Ertrag 2018 (1): Struktur

Gesamtertrag: 2'898 Mio. Franken  
 (ohne interne Fakturen)

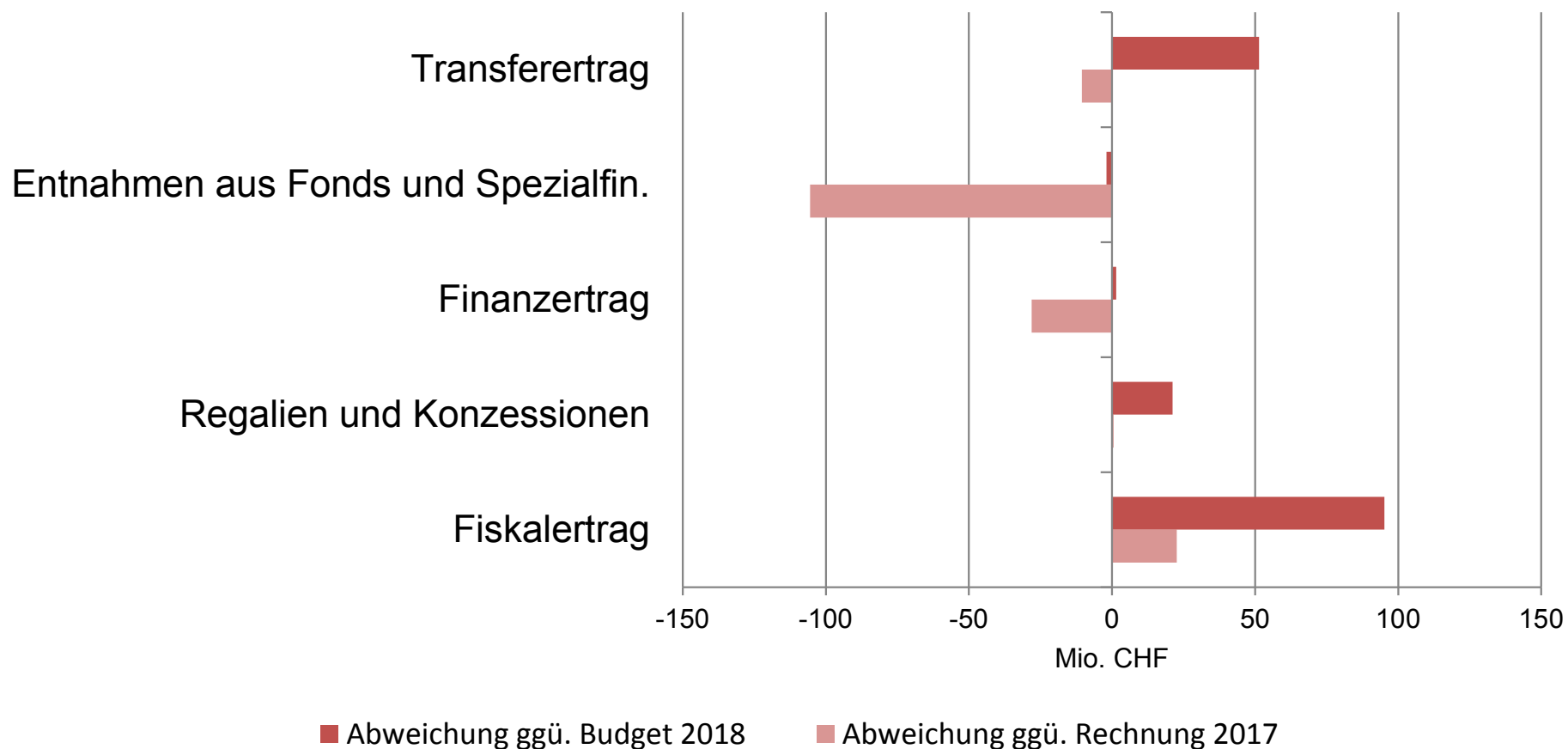
Jahresbericht, S. 42ff.



## Ertrag 2018 (2): Entwicklung

Jahresbericht, S. 42ff.

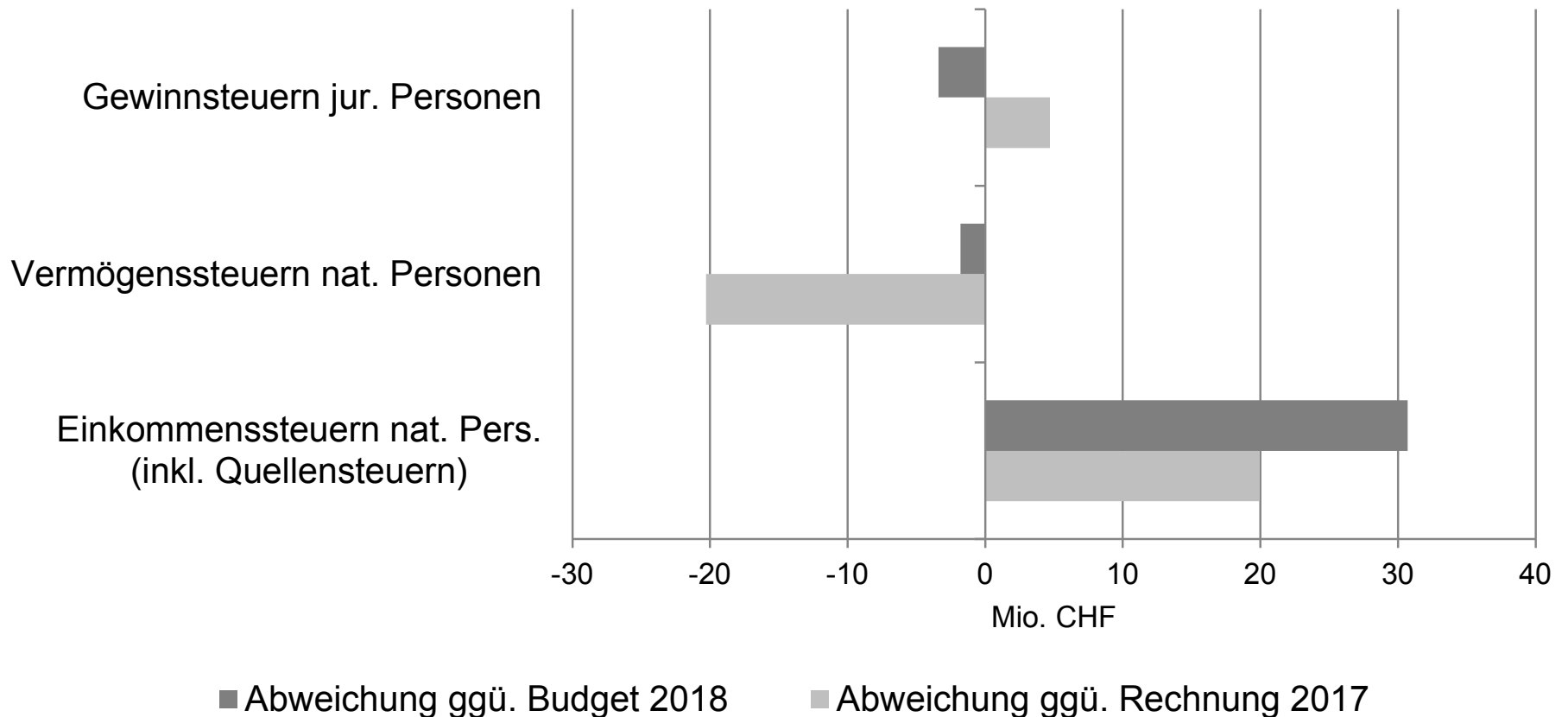
Wachstum Gesamtertrag gegenüber Rechnung 2017: -6,9%  
(ohne interne Fakturen und durchlaufende Beiträge: -4,2%)



## Ertrag 2018 (3): Entwicklung Fiskalertrag

Jahresbericht, S. 42ff.

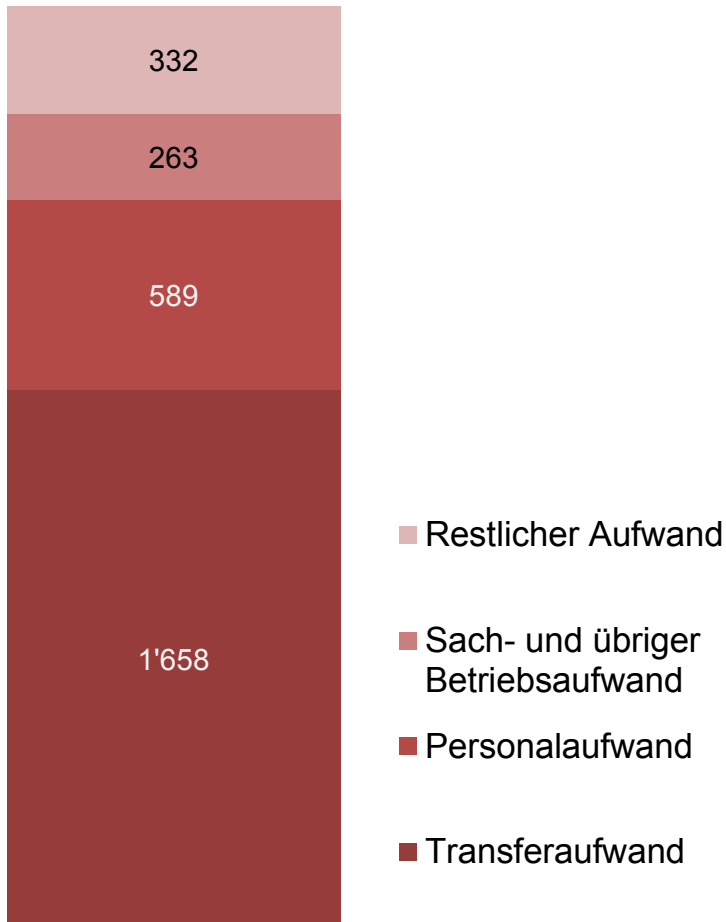
Wachstum Fiskalertrag gegenüber Rechnung 2017: +1,2%



# Aufwand 2018 (1): Struktur

Gesamtaufwand: 2'842 Mio. Franken  
(ohne interne Fakturen)

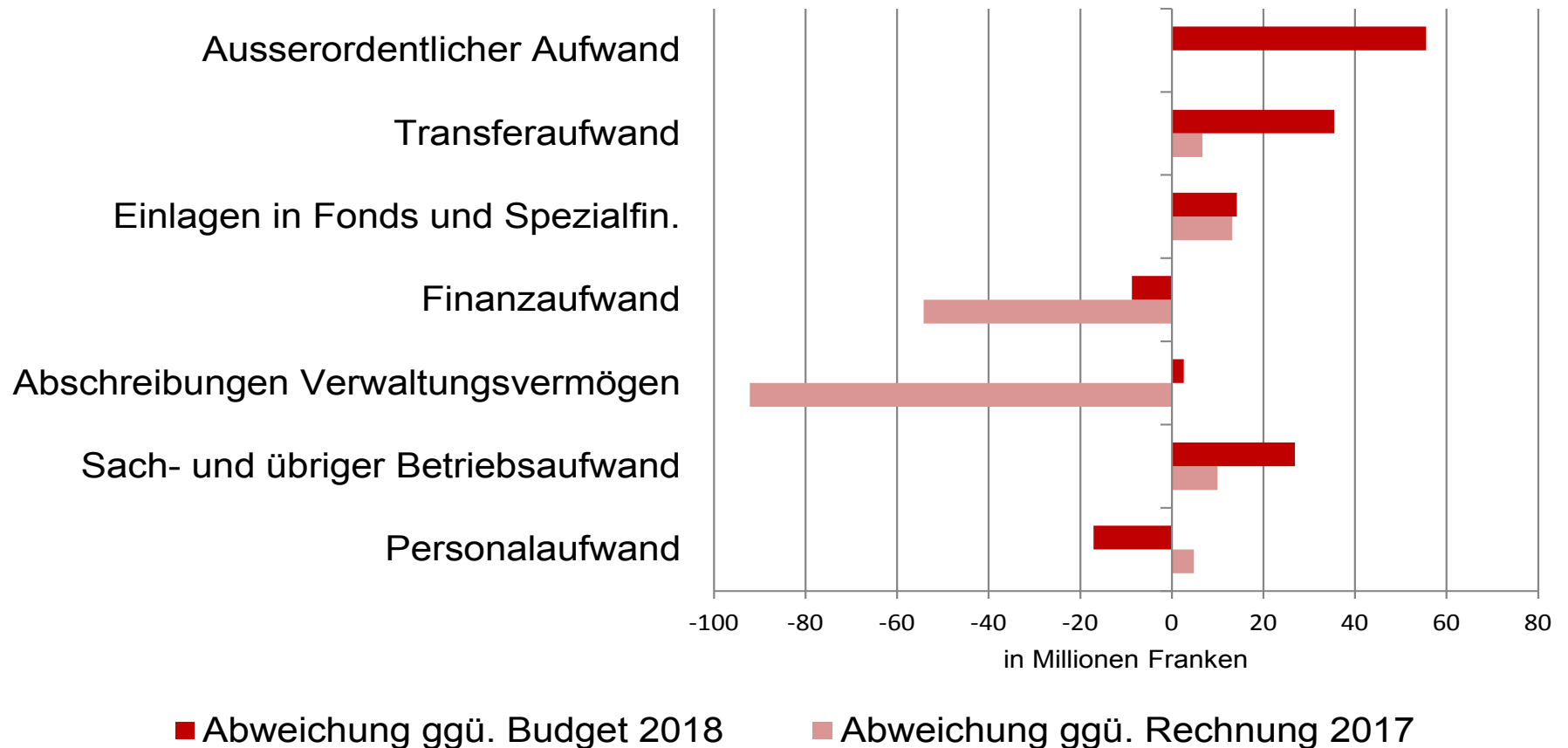
Jahresbericht, S. 39ff.



## Aufwand 2018 (2): Entwicklung

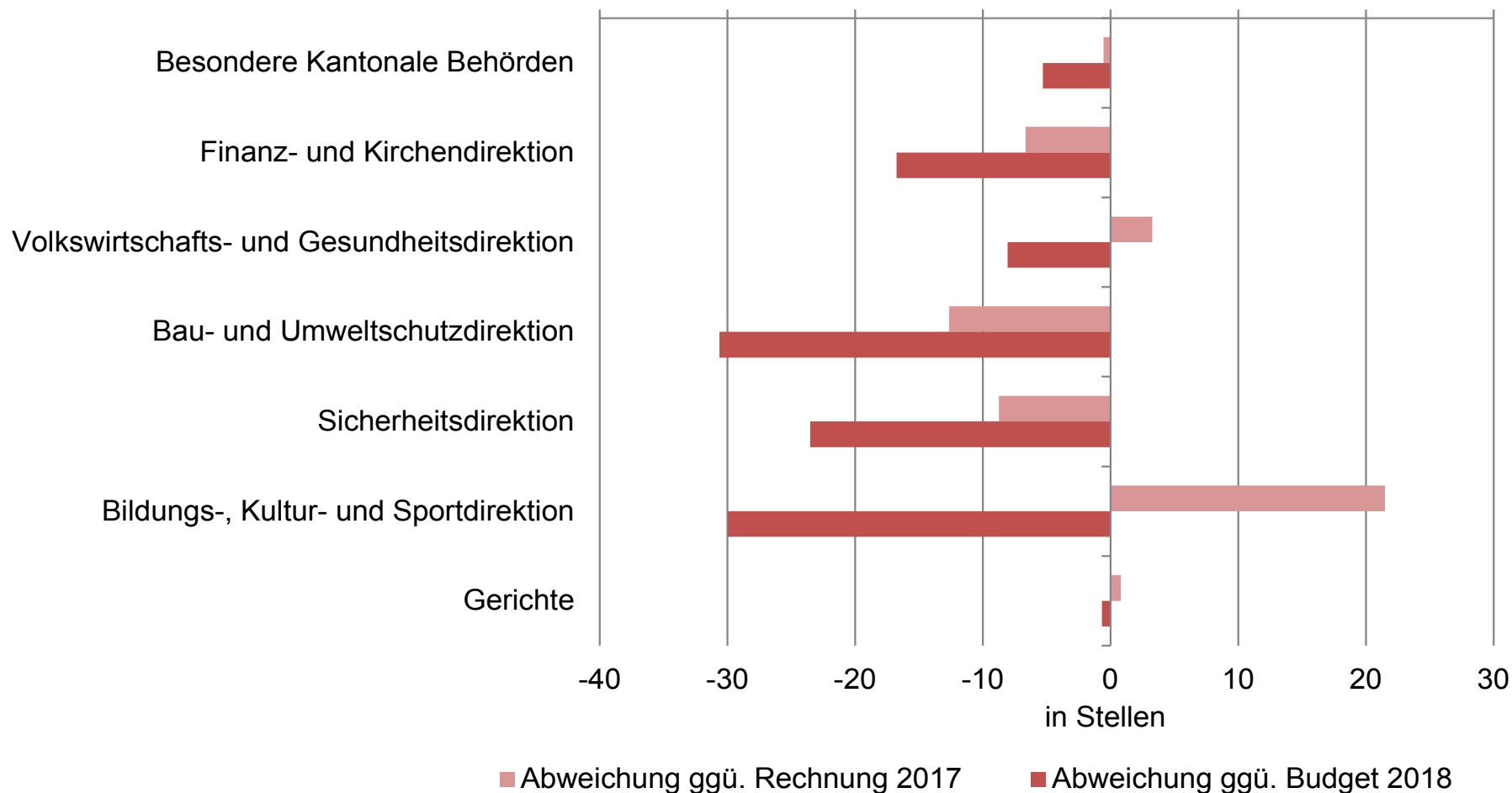
Jahresbericht, S. 39ff.

Wachstum Gesamtaufwand gegenüber Rechnung 2017: -6,7%  
(ohne interne Fakturen und durchlaufende Beiträge: -3,9%)



# Stellenentwicklung

Anzahl Stellen gemäss Stellenplan: 4'386 (2018), 4'389 (2017)



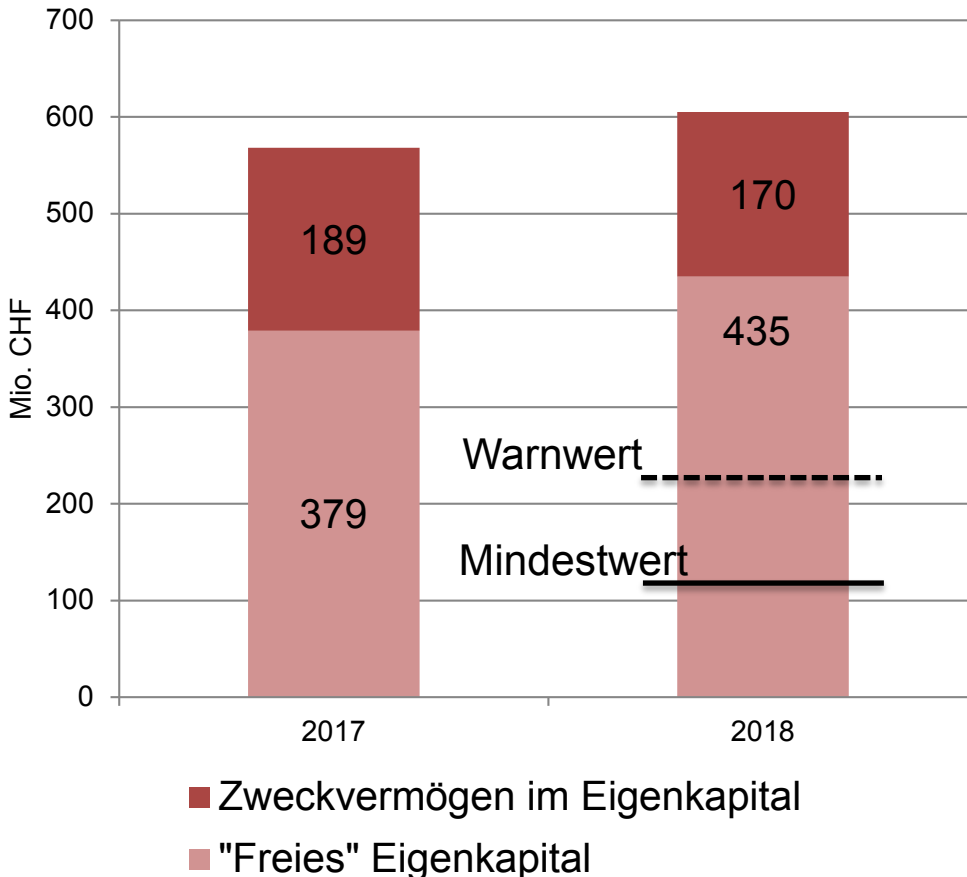
# Stellenentwicklung

Direktion	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung zur Rechnung 2017	Abweichung zum Budget 2018
Besondere Kantonale Behörden	48	47	52	-1	-5
Finanz- und Kirchendirektion	381	374	391	-7	-17
Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion	349	352	360	3	-8
Bau- und Umweltschutzdirektion	543	531	561	-13	-31
Sicherheitsdirektion	1'125	1'116	1'140	-9	-24
Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion	1'809	1'831	1'861	21	-30
Gerichte	134	135	135	1	-1
<b>Total</b>	<b>4'389</b>	<b>4'386</b>	<b>4'501</b>	<b>-3</b>	<b>-115</b>

# Eigenkapital

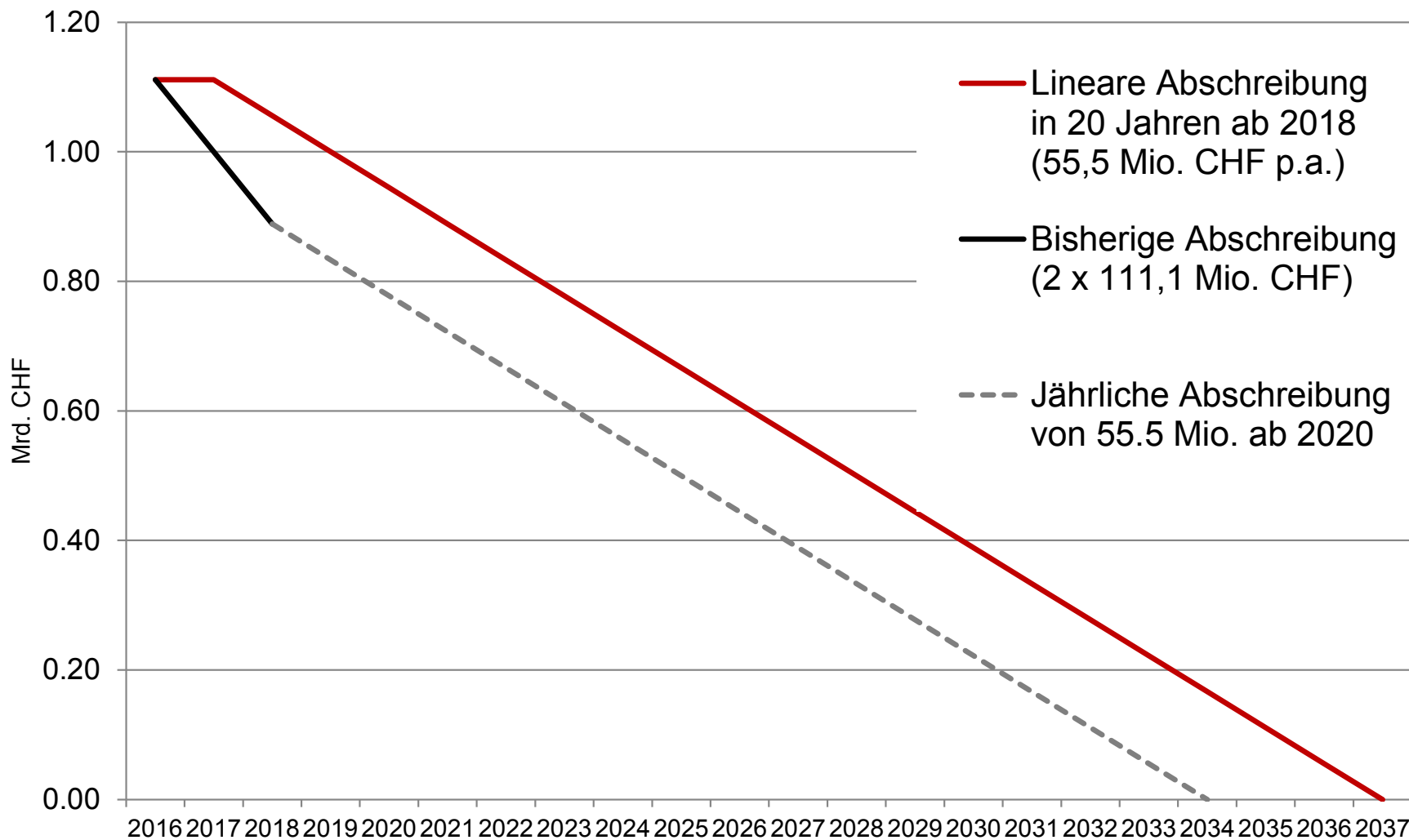
Ohne Bilanzfehlbetrag Reform BLPK

Jahresbericht, S. 53



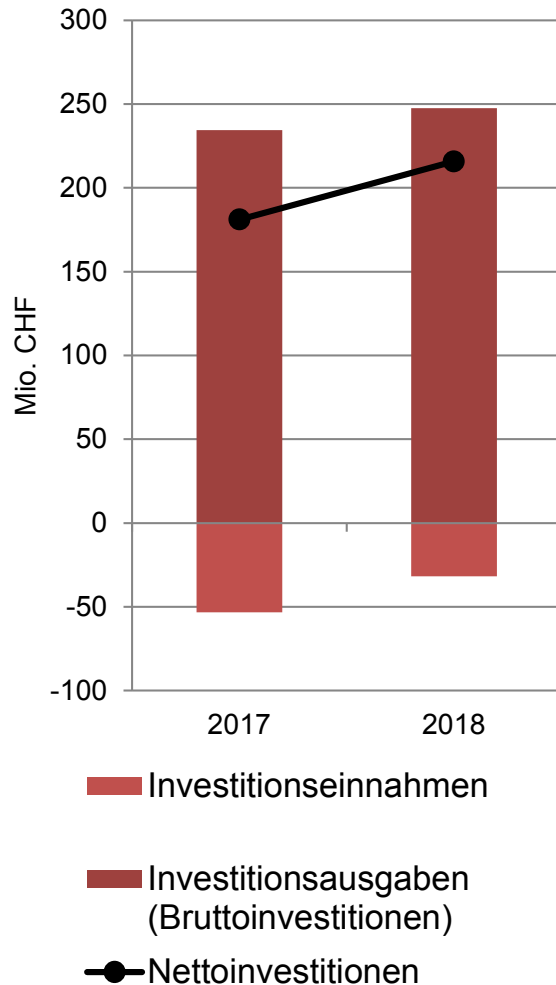
- «Freies» Eigenkapital steigt um 55,6 Mio. Franken (≈ Saldo ER)
- Spielraum:  
200 Mio. über Warnwert  
300 Mio. über Mindestwert
- Zweckvermögen sinkt um 19 Mio. Franken

## Abtragung Bilanzfehlbetrag Reform BLPK



# Investitionen

Jahresbericht, S. 46ff.

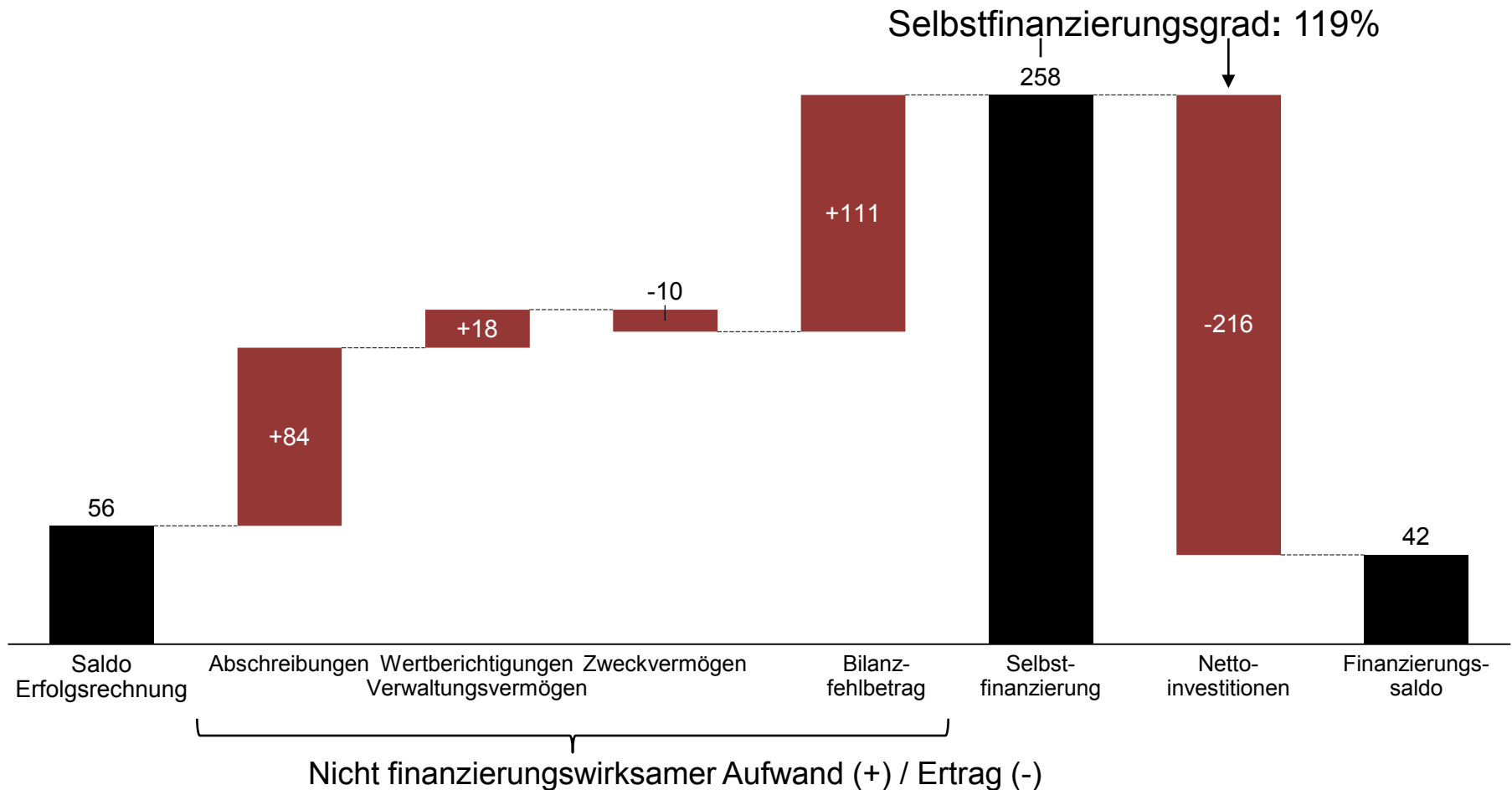


## Die wichtigsten Projekte 2018:

- Neubau FHNW Muttenz (72 Mio.)
- Neubau Biozentrum Uni Basel (27 Mio.)
- Ablösung Miteigentum alte FH in Muttenz (21 Mio.)
- Erneuerung Kantonsstrassen (11 Mio.)
- Sekundarschule I, Laufen (9 Mio.)
- Gymnasium Münchenstein (9 Mio.)

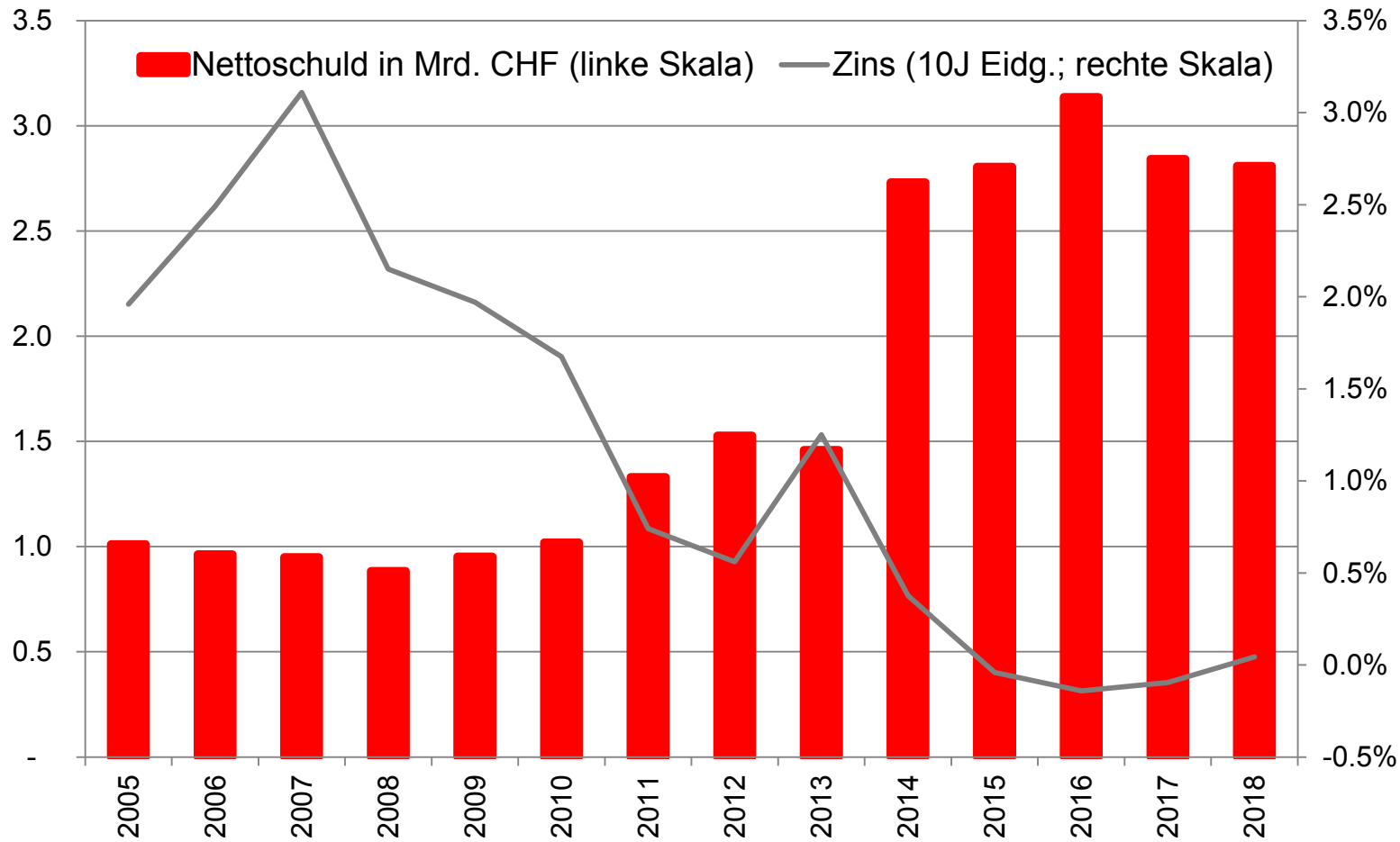
# Finanzierungsrechnung / Selbstfinanzierung

Jahresbericht, S. 28



# Entwicklung der Verschuldung

Jahresbericht, S. 50ff.



## Ausblick und Fazit



**Regierungsrat  
Dr. Anton Lauber**

Vorsteher der  
Finanz- und Kirchendirektion

## Ausblick und Fazit



## Grundsätze der Finanzpolitik

- **Wir** ... setzen die **mittelfristige Planung** konsequent um.
- **Wir** ... kennen nicht nur Kosten und Ausgaben, wir kennen auch deren **Finanzierung**.
- **Wir** ... bewahren die erlernte **«Effizienz-Kompetenz»**.
- **Wir** ... nutzen den neuen finanzpolitischen Handlungsspielraum **verantwortungsbewusst**.
- **Wir** ... handeln zur richtigen Zeit mit den geeigneten Instrumenten und brauchen in Zukunft **keine Sparpakete mehr**.

## Aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen

- **Ja...** Wir werden neu über einen finanzpolitischen Handlungsspielraum verfügen.
- **Aber...** Es besteht nach wie vor kein Spielraum für grosse Sprünge.
- **Ziel...** Wir wollen mit einem effizienten Ressourceneinsatz dort Wirkung erzielen, wo ausgewiesener Handlungsbedarf besteht.
- **Und...** Die neuen Instrumente der finanziellen Steuerung finden Anwendung auf Bestehendes und Neues.

## Finanzstrategie 2016 – 2019

- Entlastungsmassnahmen der Finanzstrategie 2016 – 2019 werden umgesetzt.

➤ **Wir lassen nicht nach!**

## Finanzstrategie 2019 – 2022

- Gewinn in der Erfolgsrechnung (im Umfang von 60 Millionen Franken).
- Stärkung des Eigenkapitals.
- Stopp der Neuverschuldung.
- Abbau des Bilanz-Fehlbetrages (aus der Reform der BLPK).
- Langfristig ein Abbau der hohen Nettoverschuldung.

➤ **Konzentration auf das Wesentliche!**

## Entwicklungsstrategie

- Der vom Landrat im Dezember 2018 verabschiedete AFP 2019 – 2022 hält die Zielvorgaben der Finanzstrategie ein.
- Der AFP zeugt gleichzeitig vom Wechsel von der Entlastungs- zur Entwicklungsstrategie.
- Die finanzielle Verbesserung hat es erlaubt, gezielte Schwerpunkte zu setzen:
  - Erhöhung der Richtprämie bei der Prämienverbilligung,
  - Teuerungsausgleich bei den Löhnen,
  - Vollanschluss Aesch,
  - Reform der Einkommens- und Vermögenssteuer.

## Weiterentwicklung des Aufgaben- und Finanzplans

- Der Regierungsrat entwickelt den Aufgaben- und Finanzplan stetig weiter.
- Alle wichtigen Informationen zur langfristigen und zur mittelfristigen Entwicklung des Kantons sowie zur Steuerung der Finanzen sollen in diesem zentralen Planungsinstrument zusammengeführt werden und übersichtlich dargestellt sein.

## Neue Langfristplanung als Kompass für AFP

- Eine neue kantonale Langfristplanung wird die richtigen Schwerpunkte bei der Entwicklung des Kantons setzen.
- Der Regierungsrat erarbeitet die Langfristplanung auf der Basis von Indikatoren für verschiedene Themenbereiche. Sie erlauben einen Vergleich mit anderen Kantonen.
- Auf der Basis dieser Lagebeurteilung wird der Regierungsrat strategische Schwerpunkte für die langfristige Entwicklung des Kantons Basel-Landschaft definieren.
- Diese dienen fortan als Kompass für die mittelfristige Aufgaben- und Finanzplanung.

# Aufgaben- und Finanzplan 2019 – 2022

in Mio. CHF	Rechnung 2017	Budget 2018	Budget 2019	Abweichung zum Vorjahr		Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022
Betrieblicher Aufwand	2'867.3	2'635.8	2'699.1	63.4	2.4%	2'717.7	2'723.5	2'719.8
Betrieblicher Ertrag	2'998.1	2'628.2	2'740.3	112.1	4.3%	2'725.3	2'758.8	2'775.0
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	130.7	-7.5	41.1	48.7		7.6	35.3	55.2
Finanzaufwand	93.7	48.1	37.6	-10.6	-21.9%	36.8	35.3	39.6
Finanzertrag	141.5	112.1	114.2	2.1	1.9%	140.8	111.0	110.6
Ergebnis aus Finanzierung	47.8	63.9	76.6	12.7	19.8%	103.9	75.7	71.0
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>178.5</b>	<b>56.4</b>	<b>117.7</b>	61.3	>100%	<b>111.6</b>	<b>111.0</b>	<b>126.2</b>
Ausserordentlicher Aufwand	111.1	55.5	55.5	0.0	0.0%	55.5	55.5	55.5
Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0%	0.0	0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	-111.1	-55.5	-55.5	0.0	0.0%	-55.5	-55.5	-55.5
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>67.4</b>	<b>0.8</b>	<b>62.2</b>	61.3	>100%	<b>56.0</b>	<b>55.4</b>	<b>70.7</b>

## Ausblick auf den Aufgaben- und Finanzplan 2020 – 2023

- Es zeichnen sich Mehrbelastungen bei den Prämienverbilligungen ab.
  - Aufgrund der Ablehnung der Spitalfusion zwischen BS und BL kann eine geplante Aufwertung bei den Spitälern nicht realisiert werden.
  - Die Konjunktur entwickelt sich nicht mehr so dynamisch. Das wird sich auf die Steuereinnahmen auswirken.
- Der Ausblick bleibt positiv, aber es kommen dunkle Wolken auf.

## SV17 als grosse Chance

- Eine einmalige Chance bietet die Steuervorlage 17.
  - Mit dieser Reform kann sich der Kanton Basel-Landschaft mit einem vertretbaren finanziellen Aufwand im kantonalen Vergleich markant verbessern und seine Attraktivität als Wirtschaftsstandort und Wohnort stärken.
- Ermöglichen wir unseren KMU und Unternehmen die dringend benötigte Rechts-, Planungs- und Investitionssicherheit!

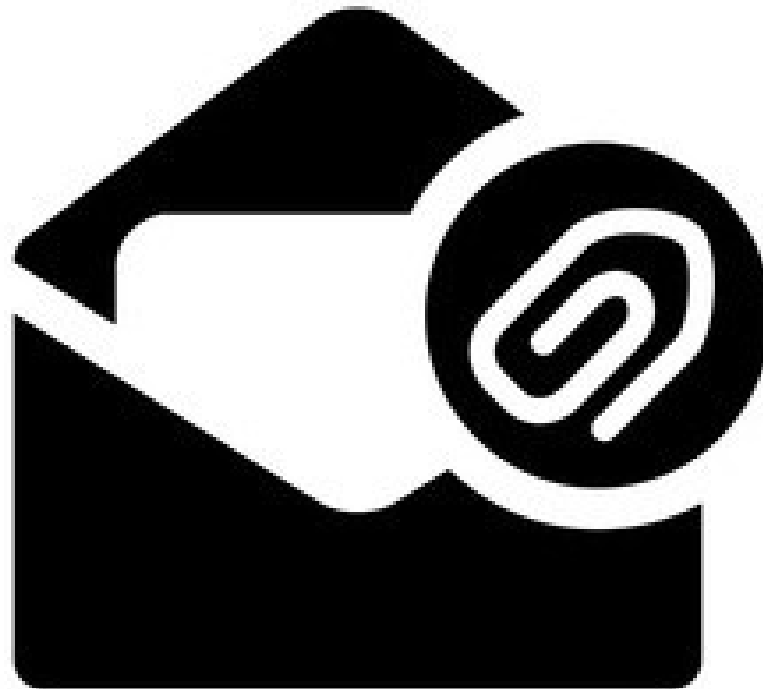
## Weiterer Fahrplan

- Medienkonferenz Jahresbericht 2018 10. April
- AFP Klausur RR 1. Lesung 14. Mai
- AFP Klausur RR 2. Lesung 18. Juni
- AFP Beschluss RR 3. Lesung 13. August
- AFP Verabschiedung LRV 17. September
- Medienkonferenz AFP 2020 – 2023 26. September

## Fragen / Diskussion



# Anhang



# Investitionsrechnung 2018

	in Millionen Franken	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung zur Rechnung 2017		Abweichung zum Budget 2018	
50	Sachanlagen	152.8	210.2	272.5	57.3	38%	-62.3	-23%
54	Darlehen	37.3	27.5	22.2	-9.8	-26%	5.3	24%
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	39.8	0.1	0.0	-39.8	-100%	0.1	
56	Eigene Investitionsbeiträge	4.4	9.9	25.6	5.5	123%	-15.6	-61%
5	Investitionsausgaben	234.4	247.6	320.2	13.2	6%	-72.6	-23%
60	Übertragung von Sachanlagen in FV	1.4	0.0	0.0	-1.4	-100%	0.0	
61	Rückerstattungen	0.0	0.0	0.9	0.0		-0.9	-100%
63	Inv.-Beiträge für eigene Rechnung	15.1	28.0	22.1	13.0	86%	5.9	27%
64	Rückzahlung von Darlehen	36.6	0.0	0.0	-36.6	-100%	0.0	
65	Übertragung von Beteiligungen	0.3	3.8	0.0	3.5	1170%	3.8	
6	Investitionseinnahmen	53.3	31.8	23.0	-21.5	-40%	8.9	39%
	<b>Gesamtergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-181.0</b>	<b>-215.8</b>	<b>-297.2</b>	<b>-34.7</b>	<b>-19%</b>	<b>81.5</b>	<b>27%</b>